

S a t z u n g

über die Nutzung der Wohnheime an den Oberstufenzentren des Landkreises Potsdam-Mittelmark (WohnheimS)

vom 8.12.2005

Auf der Grundlage der §§ 5 Abs. 5 und 29 Abs. 2 Ziffer 9 Landkreisordnung (LKrO) vom 15.10.1993 (GVBl. I S. 398 und 433), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Zusammenführung von überörtlicher Prüfung und allgemeiner Kommunalaufsicht sowie zur Änderung des Landesrechnungshofgesetzes und anderer Gesetze vom 22.06.2005 (GVBl. I S. 210) und § 99 Abs. 2 Brandenburgisches Schulgesetz (BbgSchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und anderer dienstrechtlicher Vorschriften vom 22.03.2004 (GVBl. I S. 59), hat der Kreistag des Landkreises Potsdam-Mittelmark auf seiner Sitzung am 8.12.2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Satzung

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark stellt Wohnheime für Schüler/innen und Auszubildende der Oberstufenzentren des Landkreises Potsdam-Mittelmark als öffentliche Einrichtung bereit.

§ 2

Wohnheimberechtigung

(1) Aufnahme in einem Wohnheim finden Schüler/innen und Auszubildende, die an einem Oberstufenzentrum ihre theoretische und fachpraktische Ausbildung absolvieren und deren Fahrzeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln einschließlich Wartezeiten von der Wohnung zur Schule bzw. von der Schule zur Wohnung mehr als 90 Minuten beträgt.

(2) Ein Anspruch auf einen Wohnheimplatz besteht nur nach Maßgabe der vorhandenen Unterbringungskapazität des Wohnheims.

(3) Nicht belegte Plätze in den Wohnheimen können Schüler/innen und Auszubildenden für den Zeitraum eines Praktikums bzw. der betriebspraktischen Ausbildung entsprechend der Öffnungszeiten zur Verfügung gestellt werden.

§ 3

Benutzung der Wohnheime

(1) Die Wohnheime sind während der Schulzeit von Sonntag 18.00 Uhr bis Freitag 14.30 Uhr geöffnet. Auf Grund von Feiertags-, disponiblen Ferientags- bzw. Ferienregelungen können sich die An- und Abreisetage entsprechend verschieben. Abweichungen werden durch Aushänge bekannt gegeben.

(2) Die Benutzung der Wohnheime ist in einer Hausordnung für die Wohnheime geregelt.

§ 4

Nutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist zivilrechtlicher Natur; mit den Nutzern der Wohnheime sind Beherbergungsverträge abzuschließen.

§ 5

Kostenansätze/Miethöhe

(1) Für die Nutzung der Wohnheime durch Auszubildende gem. § 2 Abs. 1 sind

im Wohnheim Groß-Kreutz bei Unterbringung im

2-Bett-Zimmer 150,87 €/monatl., 37,73 €/wöchentl., 7,54 €/täglich

3-Bett-Zimmer 121,29 €/monatl., 30,32 €/wöchentl., 6,06 €/täglich

4-Bett-Zimmer 106,48 €/monatl., 26,62 €/wöchentl., 5,33 €/täglich

im Wohnheim Werder bei Unterbringung im

3-Bett-Zimmer 141,12 €/monatl., 35,28 €/wöchentl., 7,06 €/täglich

4-Bett-Zimmer 121,24 €/monatl., 30,36 €/wöchentl., 6,07 €/täglich

im Wohnheim Teltow bei Unterbringung im

2-Bett-Zimmer 150,46 €/monatl., 37,61 €/wöchentl., 7,53 €/täglich

3-Bett-Zimmer 142,22 €/monatl., 35,56 €/wöchentl., 7,11 €/täglich

als Kosten zur Bestimmung der Miethöhe anzusetzen.

(2) Für die Nutzung der Wohnheime durch Auszubildende gem. § 2 Abs. 3 sind kalendertäglich für die Unterbringung in Groß Kreutz 13,15 €, in Werder 11,76 € und in Teltow 16,94 € als Kosten zur Bestimmung der Miethöhe anzusetzen.

§ 6
In-Kraft-Treten/ Außer-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft, zugleich wird der Beschluss Nr. 55-26/93 des Kreistages des Landkreises Potsdam vom 17.06.1993 aufgehoben.

Belzig, den 8.12.2005

Koch
Landrat

Bekanntmachungsanordnung

Die Satzung über die Nutzung der Wohnheime an den Oberstufenzentren des Landkreises Potsdam-Mittelmark (WohnheimS) vom 8.12.2005 wird im Amtlichen Verkündungsblatt, dem Amtsblatt für den Landkreis Potsdam-Mittelmark, öffentlich bekannt gemacht.

Belzig, 8.12.2005

K o c h
Landrat